

## **EfEU-Veranstaltungen** im Rahmen der 16 Tage gegen Gewalt an Mädchen und Frauen

Von 25. November bis 10. Dezember finden auch heuer wieder die 16 Tage gegen Gewalt an Mädchen und Frauen statt. EfEU beteiligt sich als Teil der BKA-Plattform gegen die Gewalt in der Familie mit den folgenden zwei Veranstaltungen.

### **Online-Präsentation von Jugendbüchern zum Thema "Gewalt in der Familie"**

**Fr, 25.11.2022 von 17h-18h**

Der Zoomlink wird am 25.11. verschickt.

Wir vom Verein EfEU haben 2020 eine **Kommentierte Empfehlungsliste von Jugendbüchern zum Thema „Gewalt in der Familie“** erstellt. Bei der Onlinepräsentation wird ein Überblick über die Empfehlungsliste gegeben, aus einem Teil der Bücher vorgelesen und es werden weitere Neuerscheinungen vorgestellt.

Die Online-Veranstaltung richtet sich an alle Interessierte (Lehrkräfte, Jugendarbeiter\*innen, Bibliothekar\*innen, Eltern, ...).

**Anmeldung bis 23.11. an [verein@efeu.or.at](mailto:verein@efeu.or.at).**



In Verbindung damit, aber auch unabhängig davon, kann am Montag, 28.11.2022 von 14h30-17h30 ein Workshop "Gewalt in der Familie im Unterricht thematisieren" im Verein EfEU besucht werden - nähere Infos siehe gleich unterhalb.

---

### **Workshop "Gewalt in der Familie im Unterricht thematisieren"**

**Mo, 28.11.2022 von 14h30-17h30 im Verein EfEU (1030 Wien, Untere Weißgerberstraße 41)**

Dieser Workshop richtet sich an Personen, die in der Sekundarstufe II tätig sind (Lehrkräfte, Direktor\*innen, Beratungslehrer\*innen, ...).

Wir im Verein EfEU beschäftigen uns schon lange mit Geschlechterbildern und -normen, wobei uns auch interessiert, wie Geschlechtervorstellungen und Gewalt zusammenhängen. Dabei sind wir vor allem im Präventionsbereich tätig. Daher wird unser Part bei diesem Workshop sein, Materialien vorzustellen, wie häusliche Gewalt in der Schule thematisiert werden kann (mittels Jugendbücher, Websites, Videos, ...).

Dass dies wichtig ist, steht für uns außer Frage. Kinder / Jugendliche, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, besuchen die Schule. Daher ist es wichtig, dass sie dort erfahren, dass sie mit ihren Erfahrungen nicht alleine sind und, dass Ansprechpersonen für sie da sind. Aber auch für Schüler\*innen, die selbst keine häusliche Gewalt kennen, macht es Sinn, diese zum Thema zu machen. Zum einen, weil sie vielleicht Freund\*innen haben, die Unterstützung brauchen, zum anderen, weil sie selbst vielleicht einmal in einer Peerbeziehung sind oder Kinder bekommen und das Ziel wäre, dass auch dann das Recht auf ein gewaltfreies Leben zu tragen kommt.

Wenn Jugendlichen sich einer Lehrperson mit ihren Gewalterfahrungen anvertrauen, kann es schnell zu heftigen Gefühlen und starkem Handlungsdruck kommen. Daher haben wir Michaela Sodl als Co-Trainerin zu diesem Workshop eingeladen. Sie ist seit 1995 als Psychagogin an Wiener Pflichtschulen tätig, weist eine langjährige Tätigkeit als Workshopleiterin zu Gewaltprävention an Schulen und in der Lehrer\*innenfortbildung sowie in der Supervision für Pflichtschullehrer\*innen auf und ist personenzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis.

Michaela Sodl wird der Frage nachgehen: „Was benötigen Pädagog\*innen, um sich im Umgang mit möglicher persönlicher Betroffenheit einzelner Jugendlichen sicher zu fühlen, falls Sie im Unterricht zu häuslicher Gewalt arbeiten?“ Dabei wird es neben einem Input zu schulischen und externen Unterstützungsangeboten und zum Umgang bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung auch Raum für Austausch über Handlungsmöglichkeiten geben.

Mit diesem Workshop sollen Pädagog\*innen mit ihren Fragen ernst genommen und im professionellen Handeln unterstützt werden.

**Anmeldung bis 21.11. an [verein@efeu.or.at](mailto:verein@efeu.or.at).**

*Beide Veranstaltungen werden finanziell von der Plattform gegen die Gewalt in der Familie des BKA ([www.gewaltinfo.at/plattform](http://www.gewaltinfo.at/plattform)) unterstützt. Wir freuen uns aber über eine Spende oder die Einzahlung des Mitgliedsbeitrags (Näheres s. <http://efeu.or.at/seiten/mainangebote.html#mit>).*

Weitere Veranstaltungen des Vereins EfeU im Rahmen der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen finden Sie auf <http://efeu.or.at/aktuelles.html>.